Patientenverfügung

Vordruck

lch:			
Familienname:			
Vorname:			
Geburtsdatum:			
Adresse:			
	all, dass ich vorübergehend oder dauerhaft außerstar ilden oder verständlich zu äußern, dass	nde b	in,
1. diese Verfügur	ng für folgende Situationen gültig ist:		
	ch nach ärztlicher Diagnose aller Wahrscheinlichkeit endbar im unmittelbaren Sterbeprozess befinde.	JA	NEIN
unheilbaren	ch im Endstadium einer tödlich verlaufenden oder Krankheit befinde, auch wenn der Todeszeitpunkt bzusehen ist.		
fähigkeit, En teilen, nach l scheinlichke mein Tod no schädigung, fortgeschritte z.B. nach Wi Es ist mir be Empfindunge	rund einer Gehirnschädigung meine Einsichtstscheidungen zu treffen und diese anderen mitzu- Einschätzung zweier erfahrener Ärzte aller Wahrit nach unwiederbringlich verloren ist, auch wenn ich nicht absehbar ist. Dies gilt für direkte Gehirnz. B. durch Unfall, Schlaganfall, Entzündungen, Tumo enen Hirnabbauprozess und indirekte Gehirnschädigu iederbelebung, Schock oder Lungenversagen. wusst, dass in solchen Situationen die Fähigkeit zu en erhalten sein kann und dass ein Aufwachen aus and möglich, aber höchst unwahrscheinlich ist.		
prozesses (z Hilfestellung	fgrund eines sehr weit fortgeschrittenen Hirnabbau- z.B. Demenzerkrankung) auch mit dauernder nicht mehr fähig bin, Nahrung und Flüssigkeit auf eise aufzunehmen.		
<u> </u>	re, hier nicht ausdrücklich erwähnte Erkrankungen henden Symptomen sollen in derselben Weise den.		
•			

2. In sämtlichen von mir unter Punkt 1 mit "JA" angekreuzten Situationen wünsche ich, dass folgende ärztliche und pflegerische Maßnahmen eingeleitet, unterlassen oder beendet werden:

Lebenserhaltende Maßnahmen (bitte kreuzen Sie hier nur einen Punkt mit "JA", den/die anderen mit "NEIN" an)		
 Ich wünsche, dass alles medizinisch Mögliche unternommen wird, um mich am Leben zu erhalten. 	JA	NEIN
 Ich wünsche die Unterlassung aller lebenserhaltender oder lebensverlängernder Maßnahmen, die lediglich den Todes- zeitpunkt verzögern und dadurch mein Leiden unnötig verlänge würden. 	rn	
•		
Schmerz- und Symptombehandlung	1.4	NEW
 Ich wünsche eine fachgerechte Schmerz- und Symptom- behandlung, insbesondere lindernde pflegerische Maßnahmen wie Mundpflege zur Vermeidung des Durstgefühls sowie linderr ärztliche Maßnahmen wie die Bekämpfung von Schmerzen, Ate Angst, Unruhe, Übelkeit und anderer Krankheitserscheinungen. 	emnot,	
 Ich wünsche, wenn andere medizinische Mittel keine Linderung Bringen, auch bewusstseinsdämpfende Mittel. Eine dadurch evtl. bedingte Verkürzung meiner Lebenszeit nehme ich in Kauf. 		
•		
Künstliche Ernährung	JA	NEIN
 Ich wünsche eine künstliche Ernährung, gleich auf welchem We oder in welcher Form (z.B. über Sonde durch den Mund, die Nas die Bauchdecke oder Venen). 	_	
•		

Künstliche Flüssigkeitszufuhr

	(bitte kreuzen Sie hier nur einen Punkt mit "JA", den/die anderen mit "NEIN" an)		
	Ich wünsche eine künstliche Flüssigkeitszufuhr.	JA	NEIN
	 Ich wünsche eine verminderte Flüssigkeitszufuhr lediglich zur Beschwerdelinderung. 		
	•		
	Künstliche Beatmung	1.4	NEIN
	Ich wünsche eine künstliche Beatmung.		NEIN
	 Ich wünsche keine künstliche Beatmung aber die Linderung von Atembeschwerden mit Medikamenten und pflegerischen Methoden. 		
	•		
	Dialyse	1.0	NIFINI
	Ich wünsche eine Dialyse.		NEIN
	Wiederbelebungsmaßnahmen	1.0	NEIN
	Ich wünsche Wiederbelebungsmaßnahmen.	JA	NEIN
	•		
3.	Ich wünsche eine Sterbebegleitung		
	durch einen/den Hospizdienst		
	durch einen/den Seelsorger		
	durch		
4.	Ich besitze einen Organspendeausweis, in dem ich die Bereitschaft zur Organspende erklärt habe Dieser ist hinterlegt in/bei:	JA	NEIN

(z.B. eine k Patientenve	die Durchführung einer Organspende ärztliche Maßnah ünstliche Beatmung) erforderlich, die ich in meiner erfügung untersagt habe, geht die von mir reitschaft zur Organspende vor.	JA	NEIN	
5. Sonstiges				
		•		
-		JA	NEIN	
Vorsorgevollmad und den Inhalt die	er Patientenverfügung habe ich eine cht erstellt ser Patientenverfügung mit folgender von mir Person ausführlich besprochen:			
Familienname:				
Vorname:				
Geburtsdatum:				
Adresse:				
Telefon:				
An Stelle einer Vo Diese ist hinterleg	ollmacht habe ich eine Betreuungsverfügung erstellt. t in/bei:	JA	NEIN	
Weitere erklärend	e Bestandteile dieser Verfügung sind:			
Erläuterungen zu meinen Wertvorstellungen				
eine Ergänzu	ung aufgrund einer bestehenden schweren Krankheit			

gilt als Ausdruck meines S	habe ich nach sehr sorgfältigen Überlegungen erstellt. Sie Selbstbestimmungsrechts. Diese Patientenverfügung habe sitz meiner geistigen Kräfte verfasst.
Ort, Datum	
Unterschrift	
Hinweis: Dies ist nur eine finden Sie z.B. im Internet	Möglichkeit einer Patientenverfügung. Andere Vordrucke
Zur späteren Bestätigun	g der Verfügung:
	h mit meiner Unterschrift, dass ich den Inhalt meiner rüft habe und sich mein Wille nicht verändert hat:
Datum, Unterschrift:	

<u>Hinweis:</u> Die regelmäßige Bestätigung der Patientenverfügung ist gesetzlich nicht zwingend vorgeschrieben, aber aus Beweisgründen zu empfehlen.

Ärztliche Bescheinigung

lch bestätige, dass					
Familienname:					
Vorname:					
Geburtsdatum:					
Adresse:					
	gung vom(Datum) im Vollbesitz seiner/ihrer rfasst hat und einwilligungsfähig ist.				
Ort, Datum					

<u>Hinweis:</u> Die ärztliche Bestätigung ist gesetzlich nicht zwingend vorgeschrieben, aber aus Beweisgründen zu empfehlen.

Meine Wertvorstellungen (Ergänzung zu meiner Patientenverfügung)

Leben vor? Welche Rolle spielt die Religion in meinem Leben?							
Ort, Dati	um						
Untersch	arift						

Ergänzung aufgrund einer bestehenden schweren Krankheit

(Dieses Formular muss zusammen mit Ihrer	
Diagnose:	
Eventuelle Komplikationen	Vom Patienten gewünschte Behandlung
Ort, Datum	
Ort, Datam	
Unterschrift des Patienten	
I Interschrift und Stempel des hehandelnder	Arztos/dor bobandoladon Ärztin